Silas Dell aus Jülich ist Deutscher Vizemeister

Judo: Kämpfer des JJC musste sich in der Klasse bis 55 Kilogramm bei den Meisterschaften in Frankfurt/Oder lediglich Maximilian Standke aus Erfurt im Finale geschlagen geben. Landestrainer Andreas Tölzer hatte auf Dell gesetzt.

Die Erstplatzierten der Gewichtsklasse bis 55 kg mit (von links) Silas Dell, Maximilian Standke, Alexander Bimmermann und Luca Harmening. Foto: Jülicher Judoclub

Jülich/Frankfurt/Oder. Quer durch Deutschland war die Anreise zur Deutschen Einzelmeisterschaft der U21 für Silas Dell vom Jülicher Judoclub (JJC), die am Wochenende in Frankfurt/Oder ausgetragen wurde. Nachdem er 2016 Deutscher Meister in der U18 war, konnte er diesen Titel 2017 wegen einer Handverletzung und in diesem Jahr wegen einer Grippe nicht verteidigen. Daher war es gut, dass Andreas Tölzer, der NRW-Landestrainer der U21, ihn zur deutschen Meisterschaft gesetzt hatte.

Dieses Vertrauen bestätigte Silas Dell mit dem Gewinn des Vizemeistertitels in der Gewichtsklasse bis 55 kg.

Im Auftaktkampf stand er Korphong Hüttenmoser aus Würtenberg gegenüber. Mit vorzeitigen Sieg (Ippon) gewann er nach 2:24 Minuten gegen den schweren Gegner, der in der Endabrechnung den fünften Platz erreichte.

Poolsieg mit Ippon erreicht

In der nächsten Runde bescherte ihm die Wettkampfliste ein Freilos. Der nächste Kampf ging um den Poolsieg, den Dell gegen Nic Asmalsky aus Brandenburg ebenfalls vorzeitig mit Ippon nach zwei Minuten schaffte. Als nächster Gegner stand ihm mit Tom Büssemeyer vom JC 66 Bottrop der Westdeutsche Meister gegenüber. In diesem Kampf um den Einzug ins Finale hatten beide nach Ende der regulären Wettkampfzeit von vier Minuten keine aktive Wertung erreicht. Dies bedeutet, es geht weiter im Golden Score. Nach 5:53 Minuten reiner Wettkampfzeit besiegte Dell seinen Gegner.

Im Finale gegen Maximilian Standke vom Kodokan Erfurt erzielten beide in dem auf Augenhöhe geführten Kampf auch keine Wertung. Damit musste auch der Meistertitel im Golden Score ermittelt werden. Mit weiteren guten Aktionen beider war für beide der Titel möglich.

Kurze Unaufmerksamkeit

Nach 1:30 Minuten im Golden Score war Dell einen Augenblick nicht aufmerksam genug, so dass er mit einem tiefen Schulterwurf mit einer kleinen Wertung geschlagen wurde.

Mit zwei dritten Plätzen für Jule Erdorf (TSV Hertha Walheim) in der Klasse über 78 kg und Jonas Pütz (Judo Club Asahi Stolberg) im Schwergewicht (+ 100 kg) hat der Sportkreis Aachen insgesamt aber sehr gut abgeschnitten.

Ergebnis bis 55 kg: 1. Maximilian Standke (Kodokan Erfurt, TH); 2. Silias Dell (Jülicher Judoclub, NW); 3. Luca Harmening (Polizei SV Herford Judo, NW); 3. Alexander Bimmermann (JC Kim-Chi Wiesbaden, HE); 5. Tom Büssemeyer (JC 66 Bottrop, NW); 5. Korphong Hüttenmoser (SV Fellbach Budo, WU); 7. Michael Vajkant (ESV Ingolstadt-Ringsee, BY); 7. Nicolas Rene Laudahn (ASIA Sport, MV).